

INTERNATIONALE FUNKAUSSTELLUNG

Präsentieren? Animieren? Verkaufen?

IFA'89 - ARD setzt auf Hörfunk .

in: MEDIEN BULLETIN (1989), 6.

Vor allem im Bereich des Hörfunks will die ARD ihre Qualität als öffentlich-rechtlicher Programmanbieter auf der IFA unter Beweis stellen. Ein Höhepunkt werden dabei die Musikproduktionen mit den Orchestern der Rundfunkanstalten sein. In Saal 2 des ICC spielen zum Beispiel das Rundfunkorchester und die Big-Band des hessischen Rundfunks, das Rundfunkorchester Hannover des Norddeutschen Rundfunks und das Rias-Tanzorchester. Weitere Schwerpunkte der Hörfunk-Präsentation bilden Kultur-, Jugend- und Kinderprogramme. Doch auch das Fernsehen hat bei der ARD einiges zu bieten.

Unter dem Motto "Eins ist Trumpf" wird ab dem 26. August 1989 alle zwei Tage der große Familiennachmittag gestartet. Dabei wird das Publikum zum Mitspielen und Mitsraten animiert. Das Angebot reicht weiter von Sportsendungen über ARD-Aktuell bis zu einer Quiz-Show, die an fünf Tagen zwischen 16.30 Uhr und 17.15 Uhr ausgestrahlt wird. Zu Beginn der zehntägigen Ausstellung, am 25. August 1989, sendet die ARD, turnusgemäß im Wechsel mit dem ZDF um 20.15 Uhr live die Eröffnungsveranstaltung aus dem Saal 1 des ICC. Die Technische Kommission der ARD wird im Rahmenprogramm der IFA unter anderem Entwicklungen auf dem Sektor des hochauflösenden Fernsehens (HDTV) präsentieren. Weiter werden Nachrichtenaustausch über Satellit (Satellite News Gathering) und Standbildübertragung im neuen ISDN-Netz vorgeführt.

Anlässlich von "Eins ist Trumpf" werden erstmals in der Geschichte des Fernsehens in einer Livesendung Bildtelefone so eingesetzt werden, dass nun tatsächlich für alle am Fernsehschirm sichtbar, die ersten Zuschauer in Ton und Bild von ihrem Wohnort aus bundesweit teilnehmen können. Seit Herbst 1988 ist die "IRIS Media Consulting" dabei, mit der ARD die Idee des Zuschauerdialogs in Ton und Bild, gerade bei Livesendungen, auf ihre Möglichkeiten der Umsetzung zu überprüfen und Schritt für Schritt zu konkretisieren.